



2009



## KoresponDance Europe

- EU-Förderung:** Programm KULTUR (2007-2013)  
**Förderbereich:** 1 (1.2.1 Kleinere Kooperationsprojekte)  
**Fördersumme:** 196.917 Euro (46 Prozent)  
**Gesamtvolumen:** 425.582 Euro  
**Gesamtdauer:** September 2009 – September 2011

Mit ihrem von 2009 bis 2011 laufenden europäischen Kooperationsprojekt *KoresponDance Europe* schaffen die Partnerländer ein länderübergreifendes Arbeits-, Produktions-, und Präsentationsnetzwerk für international aufstrebende Choreografen und Tänzer.

Das Projekt setzt Impulse für künstlerische Auseinandersetzung von Tanzschaffenden und bietet Plattformen für Choreografen zum Austausch über die eigene ästhetische Praxis sowie dramaturgische Strategien im zeitgenössischen Tanz an. Ziel ist die Entwicklung eines europaweiten, dauerhaften und offenen Produktionsnetzwerks für aufstrebende Choreografen: Diese Künstlergeneration ist es, die ihr professionelles Umfeld und die europäische Kultur mit neuen choreografischen Visionen inspiriert sowie kreative Entwicklungen anstößt. Im Rahmen des Vorhabens geben die Partner jungen Choreografen und Tänzern in unterschiedlichen interkulturellen Weiterbildungs- und Präsentationsformaten, Residenzen, choreografischen Laboren, Workshops, Coaching-Projekten und mit der Realisierung von Produktionen die Möglichkeit, unter der Supervision erfahrener Tanzschaffender ihre individuelle choreografische Sprache zu hinterfragen und weiterzuentwickeln. Aufführungen und Austausch von Produktionen durch und auf sieben Festivals sind zusätzlich fester Bestandteil von *KoresponDance Europe*.

Mit LIME bietet *steptext dance project* in Bremen ein internationales Labor für choreografische Praxis und Theorie mit drei profilierten Leitungsduos in der Schwankhalle Bremen. Die Mentoren (Jonathan Burrows/Adrian Heathfield, Milli Bitterly/Gurur Ertem, Nik Haffner/Christina Ciupke) eröffnen Räume für interdisziplinäre Arbeitsprozesse und geben den europäischen Teilnehmern Einblicke in ihre spezifischen künstlerischen Arbeitsweisen, Methoden und Erfahrungen. Ein weiteres zentrales Element ist die Realisation von künstlerischen Produktionen und dem Erproben von neuen Formen der Zusammenarbeit. In jedem der vier Partnerländer entstehen Duette mit jungen Choreografen als Interpreten. Bei diesen Produktionen werden in intensiven Arbeitsprozessen unter der künstlerischen Anleitung eines erfahrenen Choreografen Duette entwickelt. Der österreichische Choreograf und Projektinitiator von *KoresponDance Europe* Helge Letonja erarbeitet in diesem Rahmen mit Konan Dayot und Alain Elsakhawi "Je suis tombé sur toi" in Paris. Im Jahr 2011 werden die entstandenen Duette aus allen teilnehmenden Ländern im Rahmen des *KoresponDance Festivals* in der Schwankhalle Bremen präsentiert.

### KONTAKT

*steptext dance project*  
 Buntentorsteinweg 112  
 28201 Bremen

Tel 0421 / 704 216  
 Fax 0421 / 794 2401

Künstlerische Leitung: Helge Letonja  
[info@steptext.de](mailto:info@steptext.de)  
[www.steptext.de](http://www.steptext.de)

### Projektkoordination

[Setkávání současného tance](#), Prag (CZ)

### Mitorganisatoren

[Asociácia súčasného tanca](#), Bratislava (SK)

[Jamai\(s\) Vu/Théâtre Le Colombier](#),  
 Bagnolet (FR)

- [steptext dance project](#), Bremen (DE)

### Weitere Informationen

[www.korespondance-europe.eu](http://www.korespondance-europe.eu)  
[www.steptext.de](http://www.steptext.de) (unter INTERAKTIONEN)



**steptext**  
 dance... project